



Patents

Under this heading, extracts from patents already granted as well as extracts from utility models will be presented. A patent granted for Germany and Europe will have one legal title, which upon expiry of the opposition period (three months for DE, nine months for EP) becomes legally effective on the day following publication. The utility model also has a provisional legal title from the day of publication. This, however, can be challenged by an action for cancellation at any time. The extracts contain the title of the invention in German and English, a summary and, where indicated, a drawing.

Patent coding scheme

(11) Number of patent specification

[EP: European patent specification / DE: German patent specification; patent kind codes: B = 2. Publication level / U = utility patent specification / T = Translations]

(22) Date (dates) of application

(43) Date of publication of the patent application

(45) Date of publication of a patent document

(57) Summary or claim

(71) Name applicant(s)

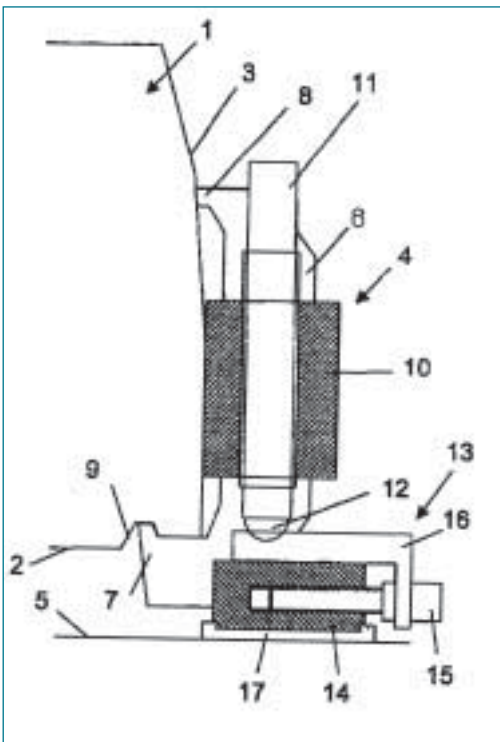
(73) Name(s) of holder

(84) Contracting states named in accordance with regional patent agreement

BFT patent research/BFT Patentrecherche: Dipl.-Ing. Rudolf Pappers, München, Tel.: +49 89 15925098; E-Mail: rudolfpappers@alice-dsl.net

Method and adjusting means for adjusting the position of a precast concrete slab and a corresponding precast concrete slab Verfahren und Richthilfe zum Einrichten der Lage einer Betonfertigteilplatte sowie Betonfertigteilplatte

(11) EP 1 608 813 B1 (22) 27.03.2004
(45) 16.07.2008
(73) Max Bögl Bauunternehmung GmbH & Co. KG, 92301 Neumarkt, DE
(84) AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR
(57) Zusammenfassung: Es wird ein Verfahren zum Einrichten der Lage einer Betonfertigteilplatte (1), insbesondere für eine feste Fahrbahn für Hochgeschwindigkeitsverkehrsmittel, vorgeschlagen, wobei die Fertigteilplatte (1) von einem Unterbau aus einer aushärtbaren Untergussmasse und einer Tragschicht (5) des Untergrundes getragen wird, und die Fertigteilplatte (1) vor dem Einbringen der Untergussmasse mit mehreren Vertikalspindeln (11) als Teil von Richthilfen (4, 4') in eine vorbestimmte Lage gebracht wird. Das erfindungsgemäße Verfahren zeichnet sich dadurch aus, dass wenigstens zwei der Vertikalspindeln (11) auf jeweils einem in Längs- und/oder Querrichtung der Fertigteilplatte (1) verschiebbaren Lagerbock (13) auf der Tragschicht (5) abgestützt werden. Des Weiteren werden eine entsprechende Richtlinie und eine entsprechende Fertigteilplatte vorgeschlagen.



sprechende Richtlinie und eine entsprechende Fertigteilplatte vorgeschlagen.

Patente

In dieser Rubrik werden Auszüge aus deutschen sowie europäischen bereits erteilten Patenten sowie Gebrauchsmuster vorgestellt.

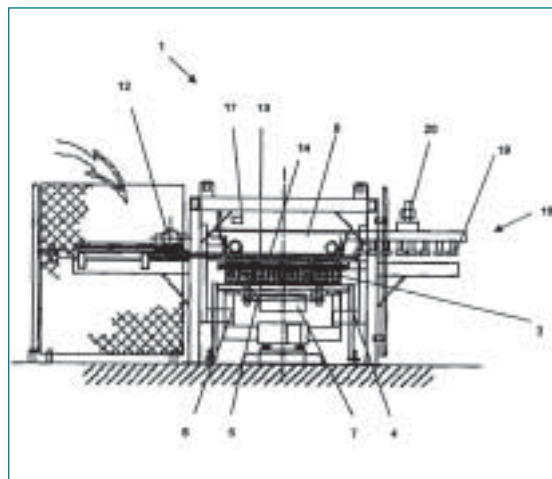
Ein erteiltes deutsches oder europäisches Patent hat jeweils einen Rechtstitel, der nach Ablauf der Einspruchsfrist (DE drei Monate, EP neun Monate) nach dem Tag der Veröffentlichung rechtskräftig wird.

Auch das Gebrauchsmuster hat mit dem Tag der Veröffentlichung einen vorläufigen Rechtstitel, der aber jederzeit durch Löschungsklage angreifbar ist.

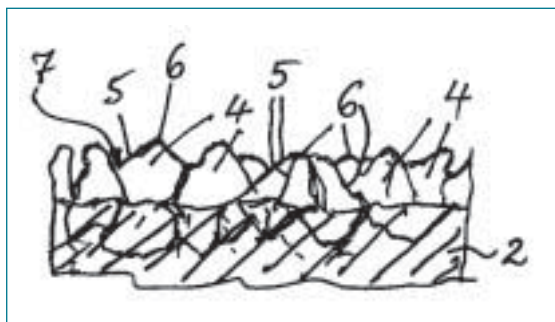
Die Auszüge enthalten den Titel der Erfindung in deutscher und englischer Sprache, eine Zusammenfassung und eventuell eine Zeichnung.

Method and filling station for closing cores Verfahren und Füllstation zum Ausfüllen von Hohlräumen

(11) EP 1 375 098 B1 (22) 12.06.2003
(45) 13.08.2008
(73) Schlosser-Pfeiffer GmbH, 65322 Aarbergen, DE; SFH Maschinen- und Anlagenservice für Betonsteinindustrie GmbH, 56575 Weissenthurm, DE
(84) AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PT, RO, SE, SI, SK, TR
(57) Es wird eine Füllstation (1) zum Ausfüllen von Hohlräumen in Gegenständen, insbesondere zum automatischen Hohlraumausfüllen von Hohlblocksteinen aus Beton odet dgl., und ein Verfahren hierzu vorgeschlagen. Die Füllstation (1) ist mit einem Füllstoffbehälter (8), insbesondere einem Vorratsbunker, und einer Transportbahn (4) zur Beförderung von Unterlagen (5), auf welchen jeweils wenigstens ein Gegenstand (3) aufliegt, ausgestattet. Mittels einer Verdichtungsrichtung (15, 16; 18, 19, 20) zum Einfüllen von Füllstoff (9) in den wenigstens einen Hohlraum (2) wird der Füllstoff (9) zusätzlich zu einem Rütteln während des Einfüllens in den wenigstens einen Hohlraum (2) und/oder daran anschließend durch Beaufschlagung mit Druck verdichtet.



insbesondere einem Vorratsbunker, und einer Transportbahn (4) zur Beförderung von Unterlagen (5), auf welchen jeweils wenigstens ein Gegenstand (3) aufliegt, ausgestattet. Mittels einer Verdichtungsrichtung (15, 16; 18, 19, 20) zum Einfüllen von Füllstoff (9) in den wenigstens einen Hohlraum (2) wird der Füllstoff (9) zusätzlich zu einem Rütteln während des Einfüllens in den wenigstens einen Hohlraum (2) und/oder daran anschließend durch Beaufschlagung mit Druck verdichtet.

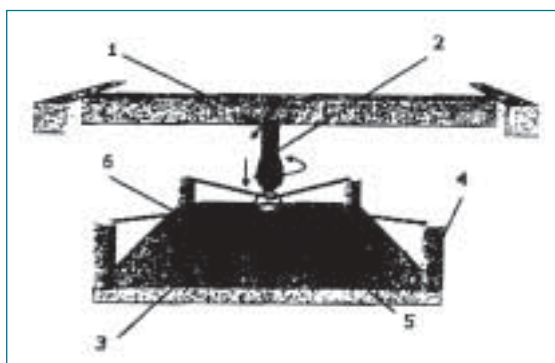


**Concrete slab
Betonwerksteinplatte**

(11) EP 1 528 152 B1 (22) 20.10.2004
 (45) 13.08.2008
 (73) H. Weber Betonsteinwerk GmbH, 79341 Kenzingen, DE
 (84) AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR
 (57) Eine Betonwerksteinplatte (1) zum Belegen oder Pflastern von begehbaren Flächen, insbesondere im Freien, bei welcher auf einer in Gebrauchsstellung unteren Betonschicht (2) eine obere Schicht (3) aus aneinanderliegenden, zumindest bereichsweise kantigen Körnern (4) zur Bildung einer rauen Oberfläche angeordnet ist, ist dadurch gekennzeichnet, dass die Kanten (5) und/oder Spitzen (6) der die Oberseite bildenden Körner (4) zumindest teilweise abgerundet oder abgestumpft sind.

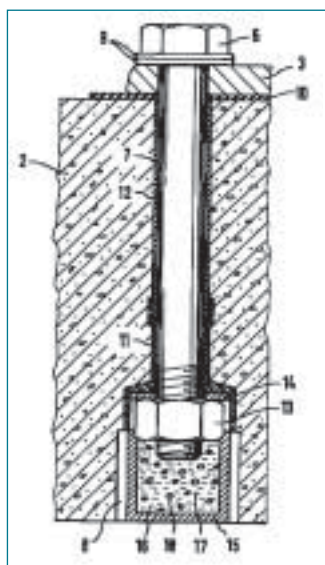
**Equipment for the manufacture of precast concrete parts
Vorrichtung zur Herstellung von Betonfertigteilen**

(11) DE 10 2006 059 588 B4 (22) 16.12.2006
 (45) 25.09.2008
 (73) Weckenmann Anlagentechnik GmbH & Co. KG, 72358 Dormettingen, DE
 (57) Zusammenfassung: Vorrichtung zur Herstellung von Betonfertigteilen mit mindestens einem Schalungstisch (3) und darauf fixierbaren Schalungselementen zur Bildung von Betongießformen und mit mindestens einem programmgesteuerten Roboter zur Anbringung der Schalungselemente auf dem Schalungstisch (3), wobei mit einem ein Messsystem (4, 5) zur Bestimmung der Position eines Greifers (2) des Roboters über dem Schalungstisch (3) vorgesehen ist.



**Concrete sleepers
Betonswelle**

(11) DE 10 2007 033 983 B3 (22) 19.07.2007
 (45) 04.09.2008
 (73) RAIL.ONE GmbH, 92318 Neumarkt, DE
 (57) Zusammenfassung: Betonswelle, mit Befestigungsvorrichtungen für Schienen, umfassend: Durchgangsschrauben, die jeweils durch eine Durchgangsöffnung in der Betonswelle gesteckt sind, wobei die Durchgangsöffnungen an der Unterseite der Betonswelle eine Ausnehmung mit vergrößertem Durchmesser aufweisen, in der eine Mutter aufgenommen ist, mit der die

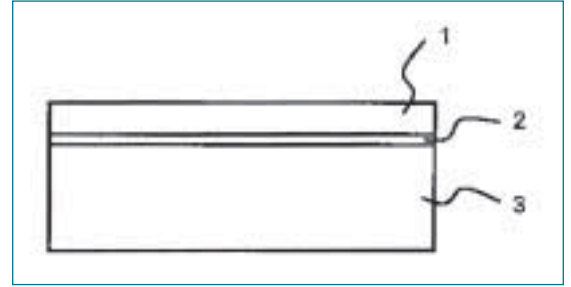
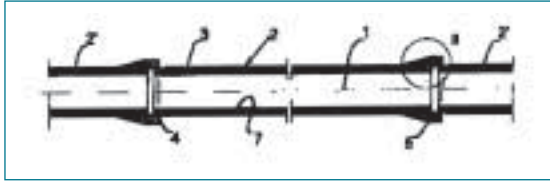


Durchgangsschraube gegen die Betonswelle verschraubt ist; eine den Schaft der Durchgangsschraube umgebende Hülse, deren unteres Ende einen an die Ausnehmung in der Betonswelle angepassten vergrößerten Durchmesser aufweist; einen das untere Ende der Durchgangsschraube aufnehmenden und die Ausnehmung an der Unterseite verschließenden Stopfen, wobei

der im Inneren des Stopfens (15) gebildete Hohlraum (16) mit einem komprimierbaren Material (17) gefüllt ist.

**Tubular construction element for the manufacture of pipelines, manholes, pipe fittings and the like
Rohrförmiges Bauelement zur Herstellung von Leitungen, Schächten, Formstücken und dergleichen**

(11) DE 20 2007 005 696 U1 (22) 18.04.2007
 (43) 25.09.2008
 (73) DW Betonrohre GmbH, 41542 Dormagen, DE
 (57) Hauptanspruch: Rohrförmiges Bauelement zur Herstellung von Leitungen, Schächten, Formstücken und dergleichen zur Aufnahme aggressiver Flüssigkeiten oder Dämpfe, mit einem Rohrschaft und stirnseitigen Rohrenden, wobei die Enden zur Herstellung einer dichten Verbindung mit benachbarten Rohren komplementär ausgebildet sind und wobei der Rohrschaft aus einem zementgebundenen Beton besteht und die Rohrenden aus einem chemikalienbeständigen Beton bestehen und wobei der Rohrschaft an seinem Innenumfang eine chemikalienbeständige Schicht aufweist, wobei der chemikalienbeständige Beton der Rohrenden jeweils in einer



geschlossen umlaufenden Kontaktfuge an die chemikalienbeständige Schicht anschließt, dadurch gekennzeichnet, dass in der Kontaktfuge Mittel zur Erhöhung des Strömungswiderstands angeordnet sind, die einerseits dicht mit der chemikalienbeständigen Schicht und andererseits dicht mit dem chemikalienbeständigen Beton verbunden sind.

(73) Graser, Kurt, 12681 Berlin, DE;
Nadolny, Maik, 14552 Michendorf, DE
(57) Hauptanspruch: Fertigteil, insbesondere Fertigteilplatte, bestehend aus einer Schichtanordnung, bei der auf einer Dämmstoffschicht (3) eine eine Sichtfläche bildende Stein-Sedimentfurnierschicht (1) aufgeklebt ist, wobei die Dämmstoffschicht (3) aus einem oder mehreren Dämmstoffmaterialien, ausgewählt aus der folgenden Gruppe von Dämmstoffmaterialien besteht: poröser Dämmstoff, nicht poröser und geschlossenzelliger Dämmstoff und Faserdämmstoff.

Patent coding scheme

(11) Number of patent specification

[EP: European patent specification / DE: German patent specification; patent kind codes: B = 2. Publication level / U = utility patent specification / T = Translations]

(22) Date (dates) of application

(43) Date of publication of the patent application

(45) Date of publication of a patent document

(57) Summary or claim

(71) Name applicant(s)

(73) Name(s) of holder

(84) Contracting states named in accordance with regional patent agreement

**Precast component
Fertigteil**

(11) DE 20 2008 007 928 U1 (22) 16.06.2008
(43) 18.09.2008

These and many more patents can be found on the Internet at
Diese und viele weitere Patente finden Sie im Internet unter
www.bft-online.info